

Kooperation soll Kindern Schutz bieten

„Appen musiziert“ und Landespolizei gehen Zusammenarbeit ein



Kinder vor Gewalt und Vernachlässigung schützen sowie Hilfsangebote unterbreiten – das sind Ziele, welche sowohl die Landespolizei Schleswig-Holstein als auch der Verein „Appen musiziert“ – eine Initiative der Freiwilligen Feuerwehr Appen e.V, verfolgen. Neben der Umsetzung dieser Ziele im Rahmen eigener Aufträge und Verantwortlichkeiten, haben sich „Appen musiziert“ und die Landespolizei Schleswig-Holstein für eine Kooperation zusammengefunden. Am gestrigen Mittwoch, 12. März, wurde der Kooperationsvertrag durch beide Parteien unterzeichnet.

„Appen musiziert“ wurde 1990 von Rolf Heidenberger gegründet und hat sich seitdem als ehrenamtliche Benefizorganisation in Deutschland etabliert. Über 30 Jahre lang werden durch den gemeinnützigen Verein bereits Spenden gesammelt und zum Schutz von Kindern und Jugendlichen eingesetzt.

Kinder sind in besonderem Maße schutzbedürftig. Täglich erfahren auch in Schleswig-Holstein Kinder Gewalt. Häufig finden diese Straftaten innerfamiliär oder im direkten sozialen Umfeld statt. Der Begriff Gewalt umfasst dabei neben der physischen Gewalt in Form von Schlägen und Tritten auch psychische Übergriffe wie Ausgrenzung oder unter Druck setzen sowie Sexualstraftaten. 3401 Kinder wurden im Jahre 2023 in der Polizeilichen Kriminalstatistik als Opfer von Straftaten erfasst. 529 dieser Kinder erfuhren dabei körperliche Gewalt.

Dr. Maren Freyher, Landespolizeidirektorin der Landespolizei Schleswig-Holstein, sagte zur Vertragsunterzeichnung: „Als Landespolizei sehen wir Prävention als eine gesamtgesellschaftliche Aufgabe. Wir arbeiten hierbei eng mit all unseren Kooperationspartnern zusammen. Mit „Appen musiziert“ beginnen wir nun eine Kooperation, die mit der spezialisierten Ausrichtung der Initiative zum Schutz von Kindern und Jugendlichen vor Gewalt eine Sonderrolle einnimmt. Kinderschutz geht uns alle an. Unser neuer Kooperationspartner repräsentiert diese gesellschaftliche Aufmerksamkeit in herausragender Weise.“

Rolf Heidenberger, Vorsitzender von „Appen musiziert“, ergänzte: „Mit der Landespolizei Schleswig-Holstein haben wir einen starken Partner an unserer Seite. Gemeinsam wollen wir dafür sorgen, dass Kinder in unserem Land sicher und geschützt aufwachsen können. Diese neue Kooperation erfüllt mich mit Stolz.“

Die Kooperation mit der Landespolizei Schleswig-Holstein zielt darauf ab, Präventionsmaßnahmen gemeinsam zu stärken und das Bewusstsein für die Rechte von Kindern zu schärfen. Geplant sind gemeinsame Informationsveranstaltungen sowie gegenseitige Unterstützung. Diese Partnerschaft unterstreicht das Engagement beider Institutionen für das Wohl von Kindern und Jugendlichen in Schleswig-Holstein.